

Katharina von Siena

Patronin und Weggefährtin der kfb

29. April

„Jeder hat ein besonderes Talent als Geschenk bekommen, und alle sind verpflichtet, einander zu Hilfe zu kommen, um sich so das zu verschaffen, was sie nötig haben.“

Kämpft nicht mit Waffen, sondern mit Güte.

„Reißt aus dem Garten der Kirche die verfaulten Blumen aus, die von Schmutz, Habgier und Eitelkeit strotzen. Ich meine die schlechten Hirten und Vorgesetzten, die den Garten vergiften und verfaulen lassen. Setz gute Hirten ein, die ein christliches Leben führen, denn in solchen Dingen beobachten euch die Laien ganz genau.“

Gott, du Quelle unserer Kraft. Du hast uns in Katharina eine Frau geschenkt, die ihre Talente für Kirche und Welt einsetzte und dabei Kritik und Widerstand nicht scheute.



„Jetzt heißt es nicht weiterschlafen, sondern aufwachen und kühn beginnen. Nur reden und nicht handeln, hilft nichts! Gebt euch nicht mit Kleinem zufrieden! Gott erwartet Großes!“

Ermutige auch uns, so wie Katharina unsere Visionen selbstbewusst und zielstrebig in die Tat umzusetzen und gib uns die Kraft, bei Schwierigkeiten nicht aufzugeben.

Sie war eine leidenschaftliche Christin, die sich nicht entmutigen ließ. Du warst die Quelle ihrer Kraft.

